

**Stiftung Chirurgie TU München**  
**c/o Klinik und Poliklinik für Chirurgie**  
Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München  
Ismaninger Straße 22  
81675 München

Tel: +49 (89) 4140 2088  
Fax: +49 (89) 4140 4870  
E-Mail: [info@stiftung-chirurgie.org](mailto:info@stiftung-chirurgie.org)  
Homepage: [www.stiftung-chirurgie.org](http://www.stiftung-chirurgie.org)

Vorsitzender des Stiftungsvorstandes:  
Dr. Gerhard Ohneis  
Rechtsanwalt

**Stifter:**

Prof. Dr. Helmut Friess  
Direktor der Klinik und Poliklinik für Chirurgie  
des Klinikums rechts der Isar der TU München

Stiftung des bürgerlichen Rechts  
Anerkannt durch die Regierung von Oberbayern

**Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende:**

Stiftung Chirurgie TU München  
IBAN: DE02300606010007225652  
BIC (Swift Code): DAAEEDDXXX



**Ars et Sanitas** ist ein Forum von renommierten Münchner Künstlern, die auf die Arbeit der Stiftung Chirurgie TU München aufmerksam machen wollen.

Mit den Aktionen der Künstlerinnen und Künstler soll um eine breite Unterstützung der Stiftung Chirurgie TU München geworben werden.

Die Bilder von Frau Angelika Michalik können käuflich erworben werden. Um die Ziele der Stiftung Chirurgie TU München zusätzlich zu unterstützen, gehen 50 % jedes Verkaufserlöses an die Stiftung Chirurgie TU München als Spende.

# KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM



**ANGELIKA MICHALIK**

Ausstellung ab 24. September 2020 in der Chirurgischen Ambulanz (EG, Raum 55) und zusätzlich ab 15. Januar 2021 auf der Station M4a (Privatstation 4. Stock), Klinik und Poliklinik für Chirurgie des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München



Die Klinik und Poliklinik für Chirurgie der Technischen Universität München nimmt eine internationale Spitzenstellung mit ihren herausragenden Leistungen in medizinischer Forschung, Lehre und Krankenversorgung ein.

Durch wissenschaftliche Fortschritte wollen wir neue Therapieverfahren entwickeln, die die Heilungschancen und die Lebensqualität unserer Patienten entscheidend verbessern.

Die Erforschung neuer Behandlungsmöglichkeiten, ihre technische Umsetzung und die individuelle Pflege schwerkranker Patienten erfordern immer mehr Ressourcen. Trotz gesetzlich geregelter Finanzierung durch Krankenkassen und andere Kostenträger sind wir mit zunehmenden finanziellen Engpässen konfrontiert.

Aus diesem Grund haben wir die Stiftung Chirurgie TU München ins Leben gerufen, um weiterhin unseren hohen Standard der Krankenversorgung und Forschung zu erhalten.

Mit der Ausstellung „Kunst im öffentlichen Raum“ präsentieren wir im Rahmen unserer „Ars et Sanitas“-Reihe eine weitere wunderbare Künstlerin, die mit ihren expressiven und transparent-vielschichtigen Arbeiten die Menschen positiv anspricht.

Dass Farben heilen, ist ein offenes Geheimnis. Hochwertige Pigmente, Schellack, Bitumen und Estriche erzeugen in ihrer Umsetzung in erstaunlicher Weise Dynamik und Spannung. Flächen, Linien und Farbspritzer berühren die Seele, geben Freude und regen Geist und Phantasie an. Diese Bilder kommunizieren mit dem Betrachter. Sie sind so komplex und geheimnisvoll wie das Leben.



„Paintings are like people. Keep the ones you feel connected and surround yourself with them.“

Helen Frankenthaler

Angelika Michalik wurde 1954 in Geisenfeld

in der Hallertau geboren. Sie studierte Rechtswissenschaften an der Universität in München und arbeitete nach einer mehrjährigen Tätigkeit als Bankjuristin seit 1991 als Verwaltungsjuristin für den Freistaat Bayern. Sie lebt in Grünwald, ist verheiratet und hat eine Tochter.

Nebenberuflich studierte sie u. a. bei den Professoren der Kunstakademie Düsseldorf, Herrn Prof. Markus Lüpertz und Herrn Prof. Siegfried Anzinger sowie bei Prof. Jerry Zeniuk, vormals Professor für Malerei und Grafik an der Kunstakademie München.



### Öffentliche Ankäufe und Ausstellungen u.a.:

- Deutscher Bundestag
- Deutsches Rotes Kreuz- Berlin
- Bayerischer Verwaltungsgerichtshof München
- Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- Regierung von Oberbayern
- Stadt Geisenfeld
- Giudecca Gallery, Venedig
- private Sammlungen